STADT COESFELD

Die Bürgermeisterin

Öffentliche Beschlussvorlage **260/2026**
Dezernat I, gez. Diekmann

Federführung:	Datum:
10-Organisation, Wahlen, Tul	13.09.2026
Produkt:	
10.01 Verwaltungsvorstand	

Beratungsfolge:	Sitzungsdatum:	
Rat der Stadt Coesfeld	01.10.2026	Entscheidung

Antrag der CDU-Fraktion: Prüfauftrag zur Entwicklung eines Boardinghauses für Auszubildende mit integriertem Wohnkonzept zur Förderung der Integration

Beschlussvorschlag:

Antrag der CDU -Fraktion: Prüfauftrag zur Entwicklung eines Boardinghauses für Auszubildende mit integriertem Wohnkonzept zur Förderung der Integration

Die CDU-Fraktion beantragt, der Rat der Stadt Coesfeld möge beschließen:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, gemeinsam mit der SEG Coesfeld die Machbarkeit und die konzeptionelle Umsetzung eines Boardinghauses für Auszubildende in Coesfeld zu prüfen.
2. Ziel des Boardinghauses ist die Schaffung von bezahlbarem, zeitlich befristetem Wohnraum für Auszubildende, um den Wirtschaftsstandort Coesfeld zu stärken und den Fachkräftenachwuchs zu unterstützen.
3. Im Rahmen der Konzeptentwicklung ist zu prüfen, ob ein festzulegender prozentualer Anteil der Wohnplätze dauerhaft für Geflüchtete vorgesehen werden kann. Hierdurch soll neben der Wohnraumversorgung insbesondere die Integration durch Begegnung und gemeinsames Zusammenleben gefördert werden.
4. Das Konzept soll besonderen Wert auf gemeinschaftlich nutzbare Bereiche (z. B. Gemeinschaftsküche, Aufenthaltsräume, Lern- und Freizeitbereiche sowie Außenflächen) legen, um den Austausch zwischen den Bewohnerinnen und Bewohnern aktiv zu unterstützen.
5. Nach Besetzung der Stelle des Integrationsbeauftragten der Stadt Coesfeld ist dieser frühzeitig in die Konzeptentwicklung einzubeziehen. Er soll gemeinsam mit der SEG Coesfeld ein sozialpädagogisches Begleitkonzept entwickeln, das die bauliche Planung ergänzt und Maßnahmen zur Förderung von Integration, Teilhabe und nachbarschaftlichem Miteinander beschreibt.
6. Die Verwaltung berichtet dem Rat über die Ergebnisse der Prüfung und legt ein Realisierungskonzept einschließlich möglicher Standorte, Investitions- und Betriebskosten, Fördermöglichkeiten sowie eines Betreiberkonzeptes vor.

Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 05.07.2026 beantragt die CDU-Fraktion, dass der Rat der Stadt Coesfeld einen Prüfauftrag zur Erstellung eines Konzeptes und zur Machbarkeit eines Boardinghauses an die Verwaltung erteilt.

Der Antrag wird gemäß § 3 Abs. 1 Satz 2 der Geschäftsordnung vorgelegt und ist der Sitzungsvorlage als Anlage beigefügt.

Klimarelevanz:

Auch die Stadt Coesfeld hat die Verantwortung, die Potenziale für das Klimaneutralitätsziel 2045 für Deutschland auszuschöpfen. Der Klimacheck prüft, ob die in der Politik behandelten Themen und Entscheidungen klimarelevant sind und wie sie qualitativ einzuordnen sind. Ziele hierbei sind

- die Sensibilisierung für Klimaschutz und die Prüfung von Alternativen innerhalb der Verwaltung,
- Transparenz über Auswirkungen verschiedener Vorhaben sowie
- die Entscheidungshilfe für die Abwägung in politischen Gremien.

Nicht immer ist die klimafreundlichste Variante umsetzbar, die Abwägung geschieht letztendlich immer unter Berücksichtigung aller Faktoren.

	Negativ	x	Positiv		Keine		Keine Angabe möglich
1. *Immer auszufüllen:* Erläuterung Klimaauswirkungen: Was sind die Auswirkungen des Beschlusses/des berichteten Sachverhalts auf das Klima, warum gibt es keine oder warum ist keine Angabe möglich?							
Die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum für Auszubildende mit einem guten energetischen Standard kann positive Auswirkungen auf das Klima haben. Durch die Unterbringung vor Ort werden längere Arbeitswege vermieden, wodurch zusätzliche Verkehrs- und CO_2-Emissionen reduziert werden können.							
2. *Bei negativen Auswirkungen auszufüllen:* Welche weiteren Potenziale gibt es zur Verminderung von negativen Klimawirkungen und zur Stärkung der Klimaanpassung, die im vorliegenden Beschluss/Bericht noch nicht berücksichtigt wurden? Warum wurde sich gegen Optimierungsoptionen entschieden, wenn diese im Planungsprozess bereits betrachtet wurden?							

Anlagen:

Antrag der CDU Fraktion vom 05.07.2026